

Mittelfrankenpokal 2026 der Schüler-, Jugend- und Juniorenklassen in den Disziplinen Luftgewehr und Luftpistole



Das nach der Veranstaltung aufgenommene Teilnehmerfoto aller (noch anwesenden) Schützinnen und Schützen.

Die **Bezirksjugendleitung** und der anwesende **Vizepräsident des MSB Jens Gärtner**, der selbst viele Jahre lang als Bezirksjugendleiter fungierte, freuten sich über die vielen Starter/innen. Man war auf den Ansturm gut vorbereitet. In jedem teilnehmenden Schießhaus des Schützengaus Erlangen war ein Vertreter der Bezirksjugendleitung als Ansprechpartner und Schießleitung vor Ort. **Andrea Nieberle, Anja Herbst, Samuel Ultsch und die beiden Jugendsprecher Eva und Jonas Szabo** waren sehr gut organisiert und konnten den vorgegebenen Zeitrahmen mühelos einhalten. Ein großes Lob ist hier durchaus angebracht.



In diesem Jahr überraschte die Bezirksjugendleitung bei der Siegerehrung mit neuen Trophäen, die von **Markus Retta** kreiert wurden.

Der Ausrichter

Der Schützengau Erlangen fungierte in diesem Jahr als Ausrichter des beliebten Wettbewerbs. Fünf Vereine hatten ihre Stände bereit gestellt. Geschossen wurde auf den Ständen der SSG Erlangen-Büchenbach, der SG

Bruck, den Schützenfreunden Dormitz, des Schützenvereins Andreas Hofer Neuenbürg und der KpHSG Erlangen, in der schlussendlich alle Fäden zusammenliefen. Die Teilnehmer, Betreuer und Eltern konnten sich hier zu einem gemeinsamen Mittagessen und anschließender Siegerehrung treffen.

Ein Blick in die Vereine:



Auf dem Foto links sehen wir die Schützinnen und Schützen am Stand der SG Bruck.



Eva Szabo
(Bezirksjugendsprecherin)
fungierte als Schießleiterin,
Thomas Flieger aus dem Gau
Erlangen unterstützte bei der
Aufsicht.



Auf dem Foto links sehen wir Schützinnen und Schützen mit der Luftpistole bei der SSG Erlangen-Büchenbach.



Auf dem Foto unten sehen wir Luftgewehr Schützinnen und Schützen auf den Ständen der SSG Erlangen-Büchenbach.



Sonja Ackermann, Gaujugendleitung Erlangen, steuerte weitere Fotos von den Ständen bei den SF Dormitz bei.

Vielen Dank dafür!



Dankeschön

Wir bedanken uns bei allen Vereinen und deren Helferteams und beim Team des Gau Erlangen für die Koordination und Organisation der Veranstaltung. Ein besonderes Dankeschön geht an die Küche der KpHSG Erlangen, die es schaffte, die vielen hungrigen Gäste schnell mit gutem Essen zu versorgen.

Die Ausschreibung

Mit dem Luftgewehr konnte eine Mannschaft pro Gau mit maximal 10 Schützen teilnehmen, davon mindestens ein Schüler, alle weiteren Jugend und Junioren II. Mit der Luftpistole war eine Mannschaft pro Gau mit maximal 5 Startern aus den vorgenannten Klassen zugelassen inklusive Junioren I.

Der Modus

Alle Teilnehmer hatten 40 Schuss zu absolvieren. Aus jeder Mannschaft mit dem Luftgewehr flossen dann die 8 besten Ergebnisse in die Wertung ein. Nach wie vor musste mindestens ein Schüler in einer Mannschaft vertreten sein. Bei der Luftpistole wurden die drei besten Ergebnisse gewertet.

Die Teilnehmerzahlen sprechen für sich: Es waren insgesamt 123 Starter angetreten.

Die Siegerehrung

Oberschützenmeister Uwe Schneider hatte auch hier an alles gedacht und gab der Bezirksjugendleitung ein Mikrophon an die Hand, damit auch jeder in dem übervollen Saal den kurzen Ansprachen und der Preisverleihung folgen konnte.



Zunächst begrüßte **Andrea Nieberle, Bezirksjugendleiterin**, das Auditorium und lud anschließend **Jens Gärtner, Vizepräsident des MSB**, zu einem kurzen Grußwort ein. Als ehemaliger Bezirksjugendleiter unterstrich er die Tatsache, dass ihm die Jugendarbeit schon immer am Herzen lag. Er überbrachte die Grüße des **MSB Präsidenten Markus Harrer** und er erinnerte sich, das letzte Mal vor 12 Jahren, damals selbst noch als Bezirksjugendleiter, im Gau

Erlangen gewesen zu sein, um das Pokalschießen durchzuführen. Er begrüßte den **Gauschützenmeister Harald Popp**, die **Gaujugendleitung des Schützengaus Erlangen** mit ihrem Team und bedankt sich auch bei **Sabine Rottmann** für die Berichterstattung.



Sein großer Dank ging an alle, die zum Erfolg des Wettbewerbs beigetragen haben: die ausrichtenden Vereine und ihre Teams, die Teilnehmer, die Jugendleiter, Trainer, Betreuer und Eltern, die die Schützenjugend mit großem Einsatz unterstützen. Er dankte ausdrücklich auch allen Schießhäusern, die ihre Stände zur Verfügung gestellt hatten und besonders der KpHSG Erlangen für die Öffnung des Saals, die Mithilfe beim bestens organisierten Ausschank der Getränke und dem Wirtsehepaar für die

Verpflegung. Schlussendlich kam die **Gaujugendleiterin aus Erlangen, Simone Flieger**, kurz ans Mikrophon, um der weiteren Veranstaltung einen guten Verlauf zu wünschen.

Die Siegerehrungen Mannschaftswertungen



Der **Gesamtsieg** in der Kombinationswertung Luftgewehr und Luftpistole Mannschaft ging mit 4124 Ringen wieder an den Titelverteidiger **Gau Altdorf-Neumarkt-Beilngries**.

Der Gau **Hesselberg** sicherte mit 3992 Ringen sich **Rang 2**.

Der Gau **Schwabach-Roth-Hilpoltstein** rangierte mit 3987 Ringen auf **Rang 3**.

Rang 4 belegte der Gau Ansbach (3934 Ringe), **Rang 5** ging in den Gau Weißenburg (3889 Ringe), **Platz 6** sicherte sich der Gau Fürth (3821 Ringe), **Rang 7** ging nach Eichstätt (3800 Ringe), **Platz 8** nach Uffenheim (2930 Ringe), **Rang 9** belegte Neustadt/Aisch (2873 Ringe) vor Erlangen auf **Rang 10** (2717 Ringe).

Die Disziplinenwertung Mannschaft Luftgewehr



Der **Gau Altdorf-Neumarkt-Beilngries** belegte sowohl in der Wertung mit der **Luftpistole** (Foto links) mit 1044 Ringen **Rang 1** als auch mit dem **Luftgewehr** mit 3080 Ringen **Rang 1** (Foto unten).





In der **Disziplin Luftgewehr** sicherte sich der **Gau Hesselberg (3066 Ringe)** Rang 2 (Foto links).

Rang 3 ging an den **Gau Ansbach** (3056 Ringe) (Foto rechts).

Rang 4 belegte der Gau Eichstätt (2981 Ringe), Rang 5 ging nach Schwabach-Roth-Hilpoltstein (2974 Ringe), Rang 6 nach Uffenheim (2930 Ringe), Rang 7 nach Weißenburg (2907 Ringe), Rang 8 nach Neustadt/Aisch (2873 Ringe), nach Fürth auf Rang 9 (2828 Ringe) und auf Rang 10 nach Erlangen (2717 Ringe) (Foto rechts).



In der **Disziplinenwertung Luftpistole** siegte der **Gau Altdorf-Neumarkt-Beilngries** (1044 Ringe), gefolgt vom **Gau Schwabach-Roth-Hilpoltstein** (Foto links) (1013 Ringe) auf **Rang 2**.



und dem **Gau Fürth** (Foto links) mit 993 Ringen auf **Rang 3**.

Rang 4 ging nach Weißenburg (982 Ringe), Rang 5 nach Hesselberg (926 Ringe), Rang 6 nach Ansbach (878 Ringe) und auf Rang 7 rangierte Eichstätt (819 Ringe).

An dieser Stelle geht auch gleich unser Appell an alle Vereine, ihren Jungschützen das Schießen mit der Luftpistole schmackhaft zu machen.

Alle teilnehmenden Gaue erhielten eine Urkunde.



Schülerklasse Einzelwertung

In der Einzelwertung der Schülerklasse in der Disziplin Luftgewehr belegte **Lina Täufer** (Gau Uffenheim) mit 388 Ringen **Platz 1**, gefolgt von **Romana Fürholzner** (Gau Eichstätt, 386 Ringe) auf Rang 2 und **Felix Freytag** (Gau Hesselberg, 385 Ringe) auf Rang 3.



Gemischte Einzelwertung Jugend- und Juniorenklasse

In der gemischten Einzelwertung der Jugend- und Juniorenklasse in der Disziplin Luftgewehr überzeugte **Lina Dürst** (Gau Fürth) mit 397 Ringen und holte **Gold**. **Silber** ging an **Lea Mitzler** (Gau Hesselberg, 392 Ringe), **Bronze** an **Emilia Petter** (Gau Ansbach, 391 Ringe).



In der Disziplin Luftpistole gewann **Dominik Zollbrecht** (Gau Altdorf-Neumarkt-Beilngries) mit 363 Ringen **Gold** vor **Marie Grund** (Gau Schwabach-Roth-Hilpoltstein, 354 Ringe), die **Silber** holte, und **Hannes Hoffmann** (Gau Fürth, 353 Ringe), der sich die **Bronzemedaille** sicherte.

Die Bezirksjugendleitung freut sich über diese hohe Teilnehmerzahl, gratuliert allen Teilnehmern zu ihren Leistungen und freut sich auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Allerdings ist noch Luft nach oben, denn es waren noch nicht alle Gaue aus dem Schützenbezirk Mittelfranken vertreten.

Fotos und Bericht: Sabine Rottmann, MSB Pressereferentin
Fotos von den Ständen der SF Dormitz: Sonja Ackermann